



Sammlung Theaterzettel

Fidelio

Beethoven, Ludwig van

1877-12-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

491

Mannheim.

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Mittwoch,

den 12. December 1877.



40. Vorstellung.

A - Abonnement.

Fidelio.

Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Beethoven.

Vorher:
Leonoren-Ouverture in C-dur.

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien	Herr Knapp.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staats- Gefängniß dient	Herr Plank.
Florestan, ein vornehmer Gefangener	* Fräul. Szegal.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	Herr Ditt.
Rocco, Kerkermeister	Frau Auer-Herbeck.
Marzelline, seine Tochter	Herr Grahl.
Jacquino, Pförtner	Herr Peters.
Erster Staatsgefingener	Herr Strubel.
Zweiter Staatsgefingener	

Staatsgefingene. Offiziere und Wachen. Volk.

Die Handlung geht nahe bei Sevilla im Staatsgefängnisse der Festung vor, worin Pizarro Gouverneur ist.

* Florestan Herr Carl Holdampf, vom Großh. Hoftheater in Karlsruhe.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pf. zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Eintrittspreise.		Abonnements-Preise	
Sperrsitze in der Reserveloge des 1. Rangcs	M. 3 50	der Sperrsitze im Parquet und im zweiten Rang:	
Sperrsitze in der Reserveloge des 2. Rangcs	" 2 40	für 90 Vorstellungen	M. 192 —
Sperrsitze im Parquet	" 2 40	" 45 "	100 —
Stehplätze in dem Parquet	" 2 40	" 15 "	36 —
Reserveloge des 2. Rangcs.	" 1 40	des Parterre:	
Parterre	" 1 40	für 90 Vorstellungen	" 94 —
Reserveloge des 3. Rangcs	" 1 —	" 45 "	" 52 —
Gallerieloge	" — 80	" 15 "	" 18 —
Gallerie	" — 40		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Comp., westliche Hauptstraße No. 96. Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Rangcs werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten von der Brückenstation Mannheim im Anschluß an den Zug	
" 10 " 15 " " Ludwigshafen nach Frankenthal und Worms.	
" 11 " 18 " " " Speyer, Neustadt, Weisenburg Strassburg.	
" 10 " 15 " " Mannheim " Heidelberg.	
" 11 " 10 " " " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.	
" 10 " 55 " " " " Ladenburg und Weinheim.	

Druck und Verlag der Mannheimer Teichs-Druckerei.